

Neues COQOS mit zertifiziertem Mikrokern aus Luftfahrttechnologie

Demonstrator zeigt Android und AUTOSAR auf einem Prozessor

Berlin, 17.01.2011. OpenSynergy hat auf der International Consumer Electronics Show 2011 (CES) in Las Vegas die neuste Version des automotiven Betriebssystems COQOS (release 10.12) vorgestellt. Eine wesentliche Neuheit ist der Mikrokern PikeOS der SYSGO AG. Dieser Mikrokern wurde für Safety- und Security- Applikationen entwickelt und ist nach dem strengen Standard der Luftfahrttechnologie DO-178B zertifiziert. Dadurch kann COQOS jetzt in Steuergeräten eingesetzt werden, die sehr hohe Anforderungen an Zuverlässigkeit und Angriffssicherheit stellen. Wenn Automobilhersteller und Zulieferer COQOS verwenden, werden ihre Funktionen dank dieser Zertifizierung des integrierten Mikrokerns PikeOS von SYSGO die automotiven Sicherheitsanforderungen leicht einhalten können.

Erst im September 2010 hatten die Unternehmen OpenSynergy GmbH und SYSGO AG eine Kooperation vereinbart. OpenSynergys General Manager Stefaan Sonck Thiebaut weist auf die Kürze der Zeit hin, in der diese Kooperation zu ersten konkreten Ergebnissen geführt hat. „Die schnelle Realisierung eines gemeinsamen Produktes zeigt, wie gut sich die beiden Technologien ergänzen. Die Entwicklungsteams beider Unternehmen arbeiten sehr effizient miteinander.“

Michael Tiedemann, Chief Executive Officer der SYSGO AG, ergänzt: „Durch unsere Zusammenarbeit mit OpenSynergy erhält die Automobilindustrie Zugang zu unserer Technologie und kann von unserer erwiesenen Erfolgsgeschichte in der Luftfahrttechnologie profitieren.“

Außerdem unterstützt das neue COQOS neben verschiedenen Linux-Distributionen auch Android 2.1 als Basis für Infotainment- Applikationen im Auto. Für die automotiven Funktionen bietet COQOS eine Laufzeitumgebung und Tooling, die AUTOSAR 3.1 entsprechen.

Hardwareseitig unterstützt COQOS 10.12 zusätzlich die Prozessoren i.mx51 und i.mx53 der Firma Freescale. Diese Applikations-Prozessoren basieren auf einem ARM Cortex A8 core. Insbesondere der i.mx53 mit integriertem CAN-Controller eignet sich für eine COQOS-basierte Einzel-Chip-Lösung. Somit kann ein AUTOSAR CAN-Stack zusammen mit einem Android-Infotainment-System auf einer Hardware ausgeführt werden, wenn COQOS verwendet wird. Obwohl der CAN-Stack und das Infotainment-System auf ein und demselben Prozessor laufen, sind sie sicher voneinander getrennt. Beim Booten stehen die AUTOSAR-Funktionen sehr schnell zur Verfügung, laufen zuverlässig und unabhängig von Android.

PRESS RELEASE

Firmenporträt über Opensynergy

OpenSynergy entwickelt und vermarktet Softwareprodukte für die Automobilindustrie. Unser Kernprodukt COQOS ermöglicht die zuverlässige und angriffssichere Integration von Consumer Elektronik (die auf Linux oder Android basiert) in eine technische Umgebung, die kompatibel mit AUTOSAR ist. Durch den modularen Ansatz von COQOS kann dieses in Head-Units und Kombiinstrumenten eingesetzt werden sowie für Connectivity- und Fahrerassistenzsysteme verwendet werden. Außerdem bietet OpenSynergy Consulting- und Engineering-Leistungen für Software-Entwicklung und Software-Architekturen in den Feldern Infotainment, Connectivity und AUTOSAR an.

SYSGO AG

SYSGO entwickelt Betriebssysteme, Middleware und bietet Dienstleistungen für eingebettete Systeme. Schwerpunkt des Angebots bildet das Echtzeitbetriebssystem PikeOS, eine Virtualisierungsplattform auf Basis eines kleinen, schnellen und sicheren Mikrokernels. PikeOS bringt Virtualisierung in den embedded Markt und erlaubt die gleichzeitige Existenz verschiedener Betriebssysteme und Anwendungen auf einer Hardware, einschließlich ELinOS, SYSGOs embedded Linux Distribution. SYSGO unterstützt Kunden wie Airbus, EADS, Thales, Daimler, Raytheon, B. Braun, Rheinmetall, Rockwell-Collins, Nokia Siemens Network, und Rohde & Schwarz bei embedded Linux, Echtzeit und Zertifizierung von sicherheitskritischen Anwendungen. PikeOS und ELinOS werden in den Märkten Aerospace & Defense, Industrial Automation, Automotive, Transportation und Network Infrastructure eingesetzt. SYSGO verfügt über Niederlassungen in Deutschland, Frankreich, Tschechien und Nordamerika und bedient internationale Kunden über ein globales Distributions- und Supportnetzwerk, das Europa und die pazifischen Randgebiete beinhaltet. Weitere Informationen unter www.sysgo.com

Kontaktadresse:



OpenSynergy GmbH
Stefaan Sonck Thiebaut, PhD
General Manager

Rotherstr. 9
D-10245 Berlin
Tel.: +49 (0)30.20181835-00
Email: info@opensynergy.com

PRESS RELEASE